

Haie-Cup Arosa

05 / 06 Dezember 2014

Turnierreglement

| | |
|----------------------------------|--|
| Mannschaften | Es müssen keine Spieler gemeldet werden, Ligaspieler (SEHV) sind erlaubt. Spieler dürfen prinzipiell während dem Turnier unter den Mannschaften nicht mehr ausgetauscht werden. Ausnahme: Wenn eine Mannschaft aufgrund von Spielermangel weniger als 7 Feldspieler und einen Goalie hat, darf diese Mannschaft andere Spieler einer anderen Mannschaft einsetzen jedoch nur bis es wieder 7 Feldspieler sind. Die Ausnahme bilden hier die Goalies, diese können immer von einer anderen Mannschaft eingesetzt werden. |
| Durchführungsbestimmungen | Die Spiele werden nach den Statuten des SEHV durchgeführt. Das Turnier kann vom Veranstalter ohne Begründung abgesagt oder verschoben werden. Einbezahlte Turnierbeiträge können nur zurückverlangt werden, wenn es dem Veranstalter keine Defizite ergibt. Mannschaften welche während dem Turnier ausscheiden oder ausgeschlossen werden können, können den Beitrag nicht zurückfordern. |
| Spielzeit | Die Spielzeit wird von der Turnierleitung festgelegt. Die Seiten werden nicht gewechselt. Nach den Spielen muss das Eis sofort verlassen werden, damit sich die nachfolgenden Mannschaften einlaufen können. Aus zeitlichen Gründen können keine Pucks zum Einspielen abgegeben werden. Die Erstgenannte Mannschaft wird auf der Matchuhr unter „Heimmannschaft“ geführt. Die Captains der Mannschaften haben nach jedem Spiel beim Zeitnehmer das Resultat auf dem Resultatblatt zu kontrollieren. Anfechtungen der Resultate können später nicht mehr akzeptiert werden. |
| Eisreinigung | Nach 3 Spielen wird das Eis gereinigt (15 Minuten Pause) |
| Spielmodus | Zuerst spielt jeder gegen jeden. Anschliessend bestreiten die ersten vier der Gruppe Halbfinal und Final bzw. das Spiel um Platz 3 und die Gruppen 5.- Gruppen 8. die Platzierungsspiele (jeweils 2 pro Mannschaft), so dass also sämtliche Ränge ausgespielt werden. Sollten bei den Finals bzw. Habfinals bzw. den Platzierungsspiele die Spiele nach 20 min unentschieden sein, so wird direkt anschliessend ein Penaltyschiessen stattfinden (jeweils 5 Schützen pro Team) |
| Wertung | 2 / 1 / 0 Punkte pro Spiel Bei Punktgleichheit nach den Vorrundenspielen wird entschieden nach: 1. Resultat aus der direkten Begegnung. 2. Die Tordifferenz. 3. Anzahl der erzielten Tore. 4. Anzahl der erhaltenen Tore. Haben mehrere Mannschaften gleichviel Punkte, zählen die Regeln 2, 3 und 4 nur aus den direkten Begegnungen. Bei Unklarheiten gibt die Turnierleitung Auskunft. |
| Spielregeln | Es gibt kein Time-out, im Übrigen gelten die Regeln des Schweizerischen Eishockeyverbandes (SEHV). Die Mannschaften haben sich rechtzeitig vor Spielbeginn bereitzuhalten. Der Turnierplan wird ohne Rücksicht auf nichtanwesende Spieler eingehalten. Sollten keine Spieler einer Mannschaft sich rechtzeitig auf dem Spielfeld befinden, verliert diese Forfait. |
| Proteste | Proteste sind innerhalb von 15 Minuten nach Spiel-ende im Turnierbüro schriftlich mit einem Depot von Fr. 100.00 einzureichen. Der Protest wird von der Jury behandelt. Gegen Tatsachenentscheide der Schiedsrichter kann kein Protest erhoben werden. In Zweifelsfällen gilt immer das Regelbuch des SEHV. Zur Behandlung von Protesten ist eine Jury zu |

| | |
|-----------------------|---|
| | bilden, die sich aus dem einem Mitglied des OK's, sowie dem verantwortlichen Spielleiter zusammensetzt. Wird der Protest abgelehnt, verfällt das Depot dem Veranstalter. |
| Strafen | Beim Aussprechen einer Strafe beginnt die Strafzeit erst, wenn der Puck durch die Schiedsrichter wieder frei gegeben wird. Der Schiedsrichter teilt dem Spieler mit, wann die Strafe abläuft. Für Spieler, welche von den Schiedsrichtern des Feldes verwiesen werden, erfolgen nachstehende Zusatzstrafen: a. Erste Spieldauer-Disziplinarstrafe: keine Spielsperre; b. Zweite Spieldauer-Disziplinarstrafe: Ausschluss für das nächste Spiel; c. Dritte Spieldauer-Disziplinarstrafe: Ausschluss für die restlichen Spiele d. Matchstrafe: Ausschluss für die restlichen Spiele. |
| Turnierbeitrag | Der Turnierbeitrag muss bis Ende Oktober überwiesen sein, ansonsten ist die Mannschaft nicht teilnahmeberechtigt. Das Startgeld pro Mannschaft wird vom Organisator festgelegt. Es beinhaltet die Eismiete, Garderobe und die Schiedsrichter Entschädigung. Das Turnier muss kostendeckend sein. |
| Versicherung | Die Versicherung ist Sache der Teilnehmer. |
| Ausschlüsse | Spieluntaugliche Spieler können vom Schiedsrichter (ohne Begründung) für das entsprechende Spiel ausgeschlossen werden. Die Turnierleitung kann Spieler oder Mannschaften (ohne Begründung) für ein entsprechendes Spiel, einen Teil, oder für das ganze Turnier ausschliessen. |
| Preise | Jede Mannschaft erhält ein Pokal. |
| Diverses | Sämtliche nicht aufgeführten Bestimmungen können vom OK mündlich bestimmt werden. Das OK entzieht sich sämtlicher Verantwortung bei Unfällen, Sachbeschädigungen und weiteren Vergehen. |
| | |